

Tagesordnung:

I. Öffentlicher Teil:

- 1 Genehmigung der öffentlichen Sitzungsniederschrift vom 28.04.2021
- 2 Bekanntgabe der Beschlüsse aus nichtöffentlicher Sitzung nach Wegfall der Geheimhaltungsgründe
- 3 Information zum Stand Flächennutzungsplan
Referent Herr Sahlender, Ing. Büro Arnold
- 4 Flächenmanagementdatenbank und Vitalitätscheck
- 5 Bericht der Bürgermeisterin über aktuelle öffentliche Themen
 - 5.1 Baugebiet Vogtgarten III
Information zum Baufortgang
 - 5.2 Asphaltierung Gewerbegebiet
 - 5.3 Kinderhaus Pustebume
Vergabe von Kindergartenplätzen
 - 5.4 Grundschule Ellgau
Schallschutzdecken im 1. OG
 - 5.5 Gestaltungskonzept Ausgleichsfläche
- 6 Kenntnisnahmen und Anfragen
 - 6.1 Holzlagererrichtung in privatem Acker

TOP 1 Genehmigung der öffentlichen Sitzungsniederschrift vom 28.04.2021

Sachverhalt:

Die öffentliche Sitzungsniederschrift vom 28.04.2021 wurde den Mitgliedern des Gemeinderates mit der Einladung zur heutigen Sitzung übersandt.

Beschluss:

Das Gremium beschließt, die Niederschrift in all ihren Teilen ohne Einwendungen zu genehmigen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend 12 - Ja 12 - Nein 0

TOP 2 Bekanntgabe der Beschlüsse aus nichtöffentlicher Sitzung nach Wegfall der Geheimhaltungsgründe

Sachverhalt:

Erste Bürgermeisterin Frau Gumpp gibt bekannt, dass für keinen der Beschlüsse aus der nicht-öffentlichen Sitzung vom 28.04.2021 die Gründe der Geheimhaltung entfallen sind:

Das Gremium nimmt dies zur Kenntnis.

TOP 3 Information zum Stand Flächennutzungsplan Referent Herr Sahlender, Ing. Büro Arnold

Sachverhalt:

Im Jahr 2014 fasste die Gemeinde den Beschluss den geltenden Flächennutzungsplan (FNP) zu ändern und entsprechend den aktuellen Anforderungen fortzuschreiben. Das frühzeitige Beteiligungsverfahren wurde durchgeführt, jedoch dann nicht weiterbearbeitet. Die Änderungen beinhalten die Erweiterung Wohnen, Erweiterung Gewerbegebiet, Umnutzung Dorfgebiet/Mischgebiet, Entwicklung von Mastbetrieben.

Herr Sahlender vom Ingenieurbüro Arnold stellt dem Gemeinderat die Planzeichnungen detailliert vor und informiert über den bisherigen Verfahrensstand.

Er stellt die Kritikpunkte der frühzeitigen Beteiligung vor:

- Ein kleines Stück der südlich ausgewiesenen Wohnfläche ist eher schlecht zu erschließen. Jedoch ist schon relativ viel Wohnfläche im Flächennutzungsplan enthalten.
- Im Bereich direkt darüber ist keine reine Wohnbebauung möglich. Aufgrund der umgebenden Bebauung sollte an dieser Stelle ein Mischgebiet eingeplant werden
- Im südöstlichen Teil des Gewerbegebietes hat das Landratsamt Bedenken wegen des Emissionsschutzes.
- Am westlichen Ortseingang kann kein Wohngebiet unmittelbar auf der anderen Seite der Straße errichtet werden, da die Emission des Gewerbegebietes gegenüber zu hoch ist. Es wird überlegt ein Mischgebiet einzuplanen oder einen Lärmschutzwall zu errichten.
- Der Flächennutzungsplan muss an den Stellen des Sondergebietes Wertstoffhof und Schweinemast aktualisiert werden.
- Für die Veränderungen im Innerortsbereich südwestlich der Dorfmitte soll ein Dorfgebiet statt ein Wohnbaugebiet ausgewiesen werden.

Niederschrift der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 19.05.2021

Gemeinderat Herr Schröttele fragt an, ob bereits geprüft wurde, wie laut der Lärm am Ortseingang westlich sein darf.

Zweiter Bürgermeister Herr Gollinger erkundigt sich, ob ein Kleingewerbe wie z.B. Nagelstudio oder Tupperware-Vertreter als Gewerbe für ein Mischgebiet zählen. Herr Sahlender rät eher von dieser Vorgehensweise ab, da Kleingewerbe oftmals schnell wieder abgemeldet werden und das Gebiet dann nicht mehr als Mischgebiet zählt.

Herr Sahlender stellt das weitere Vorgehen vor. Zuerst wird ein neuer Entwurf aufgesetzt, Abwägungsvorschläge der Stellungnahmen werden eingearbeitet. Die Vorsitzende wird mit dem Landratsamt und Herrn Sahlender ein Vorgespräch führen. Der Abwägungsvorschlag wird nach dem Gespräch ausgearbeitet und in einer der nächsten Sitzungen beschlossen.

Das Gremium nimmt dies zur Kenntnis.

TOP 4 Flächenmanagementdatenbank und Vitalitätscheck

Sachverhalt:

Beim Seminar der SDL Thierhaupten, das die Gemeinderäte absolviert haben, wurden die Flächenmanagement-Datenbank und der Vitalitätscheck als Instrumente zur Innenentwicklung vorgestellt. Vor dem Hintergrund, dass künftig keine Baugebiete am Randbereich ausgewiesen werden können, ohne dass die Gemeinde sich ausreichend um die Nachverdichtung im Innenbereich gekümmert hat, möchte sich die Gemeinde darum bemühen, dass auch innerorts freie Flächen für Bebauung zur Verfügung stehen.

Beschluss:

Das Gremium beauftragt die Erste Bürgermeisterin mit dem Amt für Ländliche Entwicklung Kontakt aufzunehmen, um die erforderlichen Schritte für die Durchführung eines Vitalitätschecks einzuleiten.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend 12 - Ja 12 - Nein 0

TOP 5 Bericht der Bürgermeisterin über aktuelle öffentliche Themen

TOP 5.1 Baugebiet Vogtgarten III Information zum Baufortgang

Sachverhalt:

Die Bauarbeiten des Baugebiet Vogtgarten III gehen am 31.05.2021 wie geplant weiter, der Bauzeitenplan gilt unverändert wie bisher.

Das Gremium nimmt dies zur Kenntnis.

TOP 5.2 Asphaltierung Gewerbegebiet

Sachverhalt:

Die Deckschicht im Heuwegring soll in der 21. Kalenderwoche aufgebracht werden. Der Vorplatz vor dem Feuerwehrhaus und die Straßensanierungen im Ortsgebiet sind von der Firma Holl für die 23. Kalenderwoche geplant.

Das Gremium nimmt dies zur Kenntnis.

**TOP 5.3 Kinderhaus Pustebume
Vergabe von Kindergartenplätzen**

Sachverhalt:

Die Anmeldung für die Betreuungsplätze ist abgeschlossen. Im kommenden Jahr werden 64 Kinder im Kinderhaus Pustebume betreut: Wie im letzten Jahr wird es auch wieder eine Gelbe Gruppe mit 22 Kindern, eine Rote Gruppe mit 19 Kindern, eine Grüne Gruppe mit 15 Kindern (Kindergarten und Krippe) und eine Orange Gruppe mit 8 Krippenkindern geben.

Der Kindergartenbereich ist mit Hinzurechnung der I-Kinder, die einen doppelten Betreuungsplatz benötigen, voll belegt.

Für zunehmende Verwaltungsaufgaben und Personal wird ein zweiter Laptop angeschafft. Hierfür und für weitere Anschaffungen werden über den Verwaltungsbonus regelmäßig Zuschüsse beantragt.

Zu diesem Tagesordnungspunkt informiert Frau Gumppe das Gremium darüber, dass in der nächsten Sitzung die bereits beschlossene Kindertageseinrichtungssatzung noch einmal angepasst werden muss.

Das Gremium nimmt dies zur Kenntnis.

**TOP 5.4 Grundschule Ellgau
Schallschutzdecken im 1. OG**

Sachverhalt:

Nachdem der Schulverband die beiden Klassenzimmer im OG im Jahr 2021 mit neuen Tafeln und digitalen Displays ausstatten wird, empfiehlt es sich den Einbau von Schallschutzdecken vorzulagern. Es wurden bereits Angebote dazu eingeholt.

Das Gremium nimmt dies zur Kenntnis.

TOP 5.5 Gestaltungskonzept Ausgleichsfläche

Sachverhalt:

Beim Bau der Ortsverbindungsstraße Ellgau – Nordendorf musste eine Ausgleichsfläche geschaffen werden. Ein Teil davon wurde direkt an der Straße verwirklicht, der andere Teil wurde vorübergehend von der Gemeinde Nordendorf übernommen. Diese soll nun zurückgegeben und auf der Flur Nr. 434 der Gemarkung Ellgau erstellt werden. Die Ausgleichsfläche beträgt 1.955 m² und soll mit Bäumen und Sträuchern bepflanzt werden, um die geforderte Anzahl von Wertpunkten zu erreichen.

Das Büro landschaft + planung, Christine Tschernitz wurde beauftragt ein Gestaltungskonzept auszuarbeiten.

Das Gremium nimmt dies zur Kenntnis.

TOP 6 Kenntnisnahmen und Anfragen

TOP 6.1 Holzlagererrichtung in privatem Acker

Sachverhalt:

Gemeinderatsmitglied Herr Rohr spricht an, dass in einem Acker auf der westlichen Flur Betonrecyclingmaterial abgeladen wurde. Der Grundstückseigentümer möchte an dieser Stelle einen Holzlagerplatz errichten. Er hat dort schon mehrere Paletten Brennholz gelagert.

Die Erste Bürgermeisterin wird sich über den Sachverhalt bei der Verwaltung erkundigen.

Das Gremium nimmt dies zur Kenntnis.

Ende der öffentlichen Sitzung